AUF- UND ABSTIEGSREGELUNG FÜR DAS SPIELJAHR 2025/2026

Grundsatz:

Beim Eintreten von Ereignissen, die von den Organen des TFV nicht zu beeinflussen sind, und bei der Festlegung der Auf- und Abstiegsregelungen nicht berücksichtigt werden konnten, ist der Vorstand des TFV berechtigt, Sonderregelungen zu treffen.

Ein Aufstiegsverzicht oder Antrag auf Eingliederung in tiefere Spielklassen von Mannschaften zum Saisonende aus der aktuellen Liga sind entsprechend der Spielordnung des TFV (§ 14 Ziffer 2 bzw. § 19 Ziffer 5) bis zum 30.04.2026 verbindlich anzuzeigen.

1. MÄNNERBEREICH

1.1 11TEAMSPORTS Thüringenliga (Verbandsliga)

1.1.1 Aufstieg zur Amateur-Oberliga

Der Landesmeister 2025/2026 steigt ohne Aufstiegsspiele in die Amateur-Oberliga des NOFV auf.

1.1.2 Abstiegsregelung

Der Abstieg aus der Thüringenliga wird so geregelt, dass im Spieljahr 2026/2027 grundsätzlich mit 16 Mannschaften gespielt werden kann. Die Absteiger werden entsprechend Spielordnung § 4 Ziffer 1 den Landesklasse-Staffeln zugeordnet.

	Anzahl 2025/2026	+ Abstieg aus OL	+ Aufstieg aus LK	- Abstieg aus Thüringenliga	Anzahl 2026/2027
a)	16	0	3	3	16
b)	16	1	3	4	16
c)	16	2	3	5	16

Steigt eine Mannschaft aus der Thüringenliga in die Oberliga auf, reduziert sich die Zahl der Absteiger aus der Thüringenliga um eine Mannschaft.

Steigt aus einer Landesklassenstaffel keine Mannschaft in die Thüringenliga auf, reduziert sich die Zahl der Absteiger aus der Thüringenliga um eine Mannschaft (unabhängig der regionalen Zugehörigkeit).

1.2 Landesklasse

1.2.1 Aufstieg zur Thüringenliga

Die Staffelsieger der Landesklasse steigen ohne Aufstiegsspiele in die Thüringenliga auf.

1.2.2 Abstiegsregelung

Der Abstieg aus den Staffeln der Landesklasse wird so geregelt, dass im Spieljahr 2026/2027 grundsätzlich in drei Staffeln mit je 16 Mannschaften gespielt werden kann.

Steigt aus einer Staffel der Landesklasse keine Mannschaft in die Thüringenliga auf, erhöht sich die Zahl der Absteiger in dieser Staffel der Landesklasse um eine Mannschaft.

In jeder Staffel steigt der Letztplatzierte (Platz 16) immer ab, auch wenn dies andere nachfolgende Regeln verhindern würden.

Landesklasse - 16 Starter (jede Staffel separat betrachtet)

	Anzahl 2025/2026	+ Abstieg aus VL	- Aufstieg in VL	+ Aufstieg aus KOL	- Abstieg in KOL	Anzahl 2026/2027
a)	16	0	1	3	2	16
b)	16	1	1	3	3	16
c)	16	2	1	3	4	16
d)	16	3	1	3	5	16
e)	16	4	1	3	5	17
f)	16	5	1	3	5	18

1.3 Aufstieg zur Landesklasse

Alle neun Kreismeister erwerben das Recht zum Aufstieg in die Landesklasse.

Steigt aus einem KFA keine Mannschaft auf, reduziert sich die Zahl der Absteiger in der entsprechenden Staffel der Landesklasse, gleiches gilt beim freiwilligen Abstieg einer Mannschaft aus der Landesklasse (entspr. § 4 Zi. 1 Spielordnung).

Wird die Staffelstärke von 16 Mannschaften in einer Staffel der Landesklasse in der kommenden Saison auch nach Verminderung des Abstieges nicht erreicht (z.B. geringere Sollzahl in 2026/2027, durch Abmeldungen oder Aufstiegsverzicht), so erhöht sich die Anzahl der Aufsteiger aus den zur jeweiligen Staffel zugehörigen drei KFA. Pro KFA können in dem Fall maximal 2 Mannschaften aufsteigen. Die Rangfolge, welcher KFA den Vorrang zur zusätzlichen Meldung eines 2. Vereins erhält, regelt sich nach der Anzahl der am Punktspielbetrieb teilnehmenden Männermannschaften zum Stichtag 31.12.2025.

Die Rangfolgeregelung sieht vor, dass das Recht des Zusatzaufstiegs jeweils nach den Tabellenständen geregelt wird, d.h. KFA A Platz 2, dann KFA B Platz 2 und dann KFA C Platz 2, erst danach geht die gleiche Regelung für die Plätze 3 usw. über.

Verzichtet ein Kreismeister auf den Aufstieg, steigt der Nächstplatzierte des KFA direkt auf, der nachfolgende in der KFA-Tabelle gilt im Sinne der o.g. Regelung als Platz 2.

2. FRAUEN- UND MÄDCHENFUSSBALL

2.1 Frauen Thüringenliga (Verbandsliga)

2.1.1 Aufstieg zur Regionalliga

Der Landesmeister 2025/2026 erwirbt das Recht zur Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur Regionalliga.

2.1.2 Aufstieg zur Verbandsliga

Die Kreismeister (bzw. Kreisvertreter unter Beachtung § 19 der SpO des TFV) können in die Verbandsliga aufsteigen.

2.1.3 Abstieg aus der Frauen Thüringenliga

Durch die Strukturänderung der Spielklassen im Landesspielbetrieb entfällt der Abstieg aus der Frauen Thüringenliga.

2.2 Verbandsliga Mädchen

2.2.1 Landesmeisterschaften

Solange die Mehrheit der KFA keinen eigenständigen Spielbetrieb der B-, C- und D-Juniorinnen gewährleisten kann, steht die Verbandsliga allen Vereinen offen. Eine Abstiegsregelung entfällt somit.

B-Juniorinnen:

Ermittlung des Landesmeisters in einer Punktspielrunde.

C- und D-Juniorinnen:

Gespielt wird in drei Staffeln mit Hin- und Rückspiel.

Der Landesmeister wird zwischen den Staffelsiegern der drei Staffeln in drei Entscheidungsspielen (Spielmodus 1-2; 2-3; 3-1) ermittelt. Die Schlüsselzahl wird gelost. Es ist § 20 Ziffer 2 der SpO anzuwenden.

E-und F-Juniorinnen:

Gespielt wird in Turnierserien nach Kinderfußball. Die Ausschreibung der Turniere wird rechtzeitig vom AFM bekannt gegeben.

3. NACHWUCHSBEREICH - JUNIOREN

3.1 Ermittlung der Landesmeister bzw. Aufsteiger zur Regionalliga

3.1.1 A- bis C-Junioren

Unter Beachtung der SpO § 19 und § 21 erhalten die Landesmeister (bzw. die bestplatzierten, aufstiegsberechtigten Mannschaften unter Beachtung § 19 der Spielordnung) der A- B- und C-Junioren das Recht zur Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur Regionalliga des NOFV. Die Spieltermine sind dem Rahmenterminplan zu entnehmen. Spielgemeinschaften sind für die Aufstiegsspiele zu den NOFV-Junioren-Regionalligen nicht zugelassen.

Verbandsliga mit 2 Staffeln:

Die jeweiligen Staffelsieger ermitteln in einem Spiel auf neutralem Platz den Landesmeister.

3.1.2 D-Junioren

Ein Landesmeistertitel wird nicht ausgespielt. Am Ende des Spieljahres spielen die Plätze 1-3 der Talenteliga sowie die Sieger der Verbandsligastaffeln ein Leistungsveraleich in Turnierform.

3.2 Abstiegsregelung

Der Tabellenletzte jeder Verbandsligastaffel bei den A- und D-Junioren bzw. Landesklassestaffeln bei den B- und C-Junioren steigt in die Kreise ab. Der Tabellenletzte jeder Verbandsligastaffel bei den B- und C-Junioren steigt in die Landesklasse ab. Die Anzahl weiterer Absteiger ist abhängig von der Anzahl der Absteiger aus der NOFV-Junioren-Regionalliga sowie der Anzahl der gemeldeten Aufsteiger aus den Kreisen.

3.3 Talenteliga

Die Teilnahme an der Talenteliga der D-Junioren erfolgt ausschließlich über ein Bewerbungsverfahren.

Aus der Talenteliga gibt es keine Absteiger. Sollten Mannschaften, die im laufenden Spieljahr in der Talenteliga spielen, die Zulassung für das Folgejahr nicht erhalten oder auf eine erneute Bewerbung verzichten, werden diese automatisch in die Verbandsliga eingeordnet.

3.4 Aufstieg zur Verbandsliga bzw. Landesklasse

Die Staffelsieger der Landesklassen B- und C-Junioren (unter Beachtung §19 der Spielordnung) steigen in die entsprechende Verbandsliga dieser Altersklasse auf.

Die Kreismeister der A- bis D-Junioren (bzw. Kreisvertreter unter Beachtung § 19 der Spielordnung) steigen ohne Aufstiegsspiele in die Landesklasse (bei den B- und C-Junioren) bzw. Verbandsliga (bei den A- und D-Junioren) auf. Auf Antrag der KFA kann der Jugendausschuss weitere Mannschaften unter Beachtung der SpO § 19 und § 21 für den Aufstieg in die Verbandsliga bzw. Landesklasse zulassen.

3.5 Grundsätzliches zum Nachwuchslandesspielbetrieb

Die Staffelgrößen betragen mindestens acht und maximal zwölf Mannschaften. Bei den C- und B-Junioren wird angestrebt, eine eingleisige Staffel der Verbandsliga sowie zwei Staffeln der Landesklasse zu bilden. Voraussetzung dafür ist, dass ausreichend Mannschaften in der jeweiligen Altersklasse für den Landesspielbetrieb sowie die Teilnahme an einer eingleisigen Verbandsliga melden. Ist dies nicht der Fall, wird der Spielbetrieb in zwei Verbandsliga-Staffeln durchgeführt.

ÜBERSICHT REGULARIEN LANDESSPIELBETRIEB JUNIOREN

Kriterien	A-Junioren	B-Junioren	C-Junioren	Talenteliga D-Junioren	Verbandsliga D-Junioren
Regelspieltag	Sonntag	Samstag	Sonntag	Samstag	Samstag
Spielzeit	2x45	2x40	2x35	2x2x17,5/ 3x25	2x35
Spielfeld	Groβfeld	Groβfeld	Groβfeld	verkürztes Kleinfeld	verkürztes Großfeld
Spielstärke	11	11	11	5:1	9
Wechselvor- gänge	Beliebig	Beliebig	Beliebig	Beliebig	Beliebig
Spielfeld Pokal	Groβfeld	Groβfeld	Groβfeld	verkürztes Großfeld	verkürztes Großfeld
Verlängerung Pokal	2x15	2x10	2x5	2x5	2x5
Anzahl SR	1 SR 2 SRA	1 SR	1 SR	2 SR	1 SR
Entschädi- gung SR	SR 25 € SRA 20 €	SR 25 €	SR 25 €	SR 20 €	SR 20 €
persönliche Strafen	GK-GRK-RK	GK-GRK-RK	GK-GRK-RK	GK-Zeit- strafe-RK	GK-Zeit- strafe-RK